

## Biotopfunktionen

Biotop- und Nutzungstypen gem. Biotopwertliste Bayern (OBB 03/2014)

<b>F</b>	<b>Fließgewässer</b>
F12	Stark veränderte Fließgewässer
F14	Mäßig veränderte Fließgewässer
F15	Nicht oder gering veränderte Fließgewässer
F211	Graben, naturfern
F212	Graben mit naturnaher Entwicklung
<b>S</b>	<b>Stillgewässer</b>
S123	Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah bis naturnah
S132	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
S133	Eutrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah
S22	Sonstige naturfremde bis künstliche Stillgewässer
<b>A</b>	<b>Äckerfelder</b>
<b>G</b>	<b>Grünland</b>
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
G213	Artenarmes Extensivgrünland
G214	Artenreiches Extensivgrünland
G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
G313	Sandmagerrasen (basenarm oder basenreich) (extensiv genutzt)
G314	Magerrasen / Wacholderheiden, brachgefallen
G321	Artenarme oder brachgefallene Pfeifengraswiesen
G4	Tritt- und Parkrasen
<b>R</b>	<b>Röhrichte und Großseggenriede</b>
R111	Schilf-Landröhrichte
R113	Sonstige Landröhrichte
R123	Sonstige Wasserröhrichte
<b>K</b>	<b>Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)</b>
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
K131	Artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
K133	Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
<b>M</b>	<b>Moore</b>
M21	Übergangs- und Zwischenmoore, geschädigt
<b>Z</b>	<b>Zwergstrauch- und Ginsterheiden</b>
Z111	Zwergstrauch- und Ginsterheiden, geschädigt
Z112	Zwergstrauch- und Ginsterheiden, weitgehend intakt
Z13	Besenginsterheiden
<b>O</b>	<b>Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreier-/arme offene Bereiche</b>
O7	Bauflächen und Baustelleneinrichtungsfelder (Rohbodenstandorte)
<b>F</b>	<b>Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen</b>
B112	Mesophiles Gebüsch / Hecken
B113	Sumpfgebüsche
B115	Moorgebüsche
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
B12	Gebüsche / Hecken mit überwiegend gebietsfremden Arten
B13	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
B211	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
B221	Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
B222	Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
B311	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
B313	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
B321	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
B322	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
B431	Streuoestbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung
B54	Gehölzplantagen, brachgefallen
<b>W</b>	<b>Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen</b>
W12	Waldmäntel, frischer bis mäßig trockener Standorte
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
W22	Vorwälder auf urban-industriellen Standorten
<b>L</b>	<b>Laub(misch)wälder</b>
L421	Schwarzefen-Bruchwälder, junge Ausprägung
L431	Sumpfwälder, junge Ausprägung
L432	Sumpfwälder, mittlere Ausprägung
L521	Weichholzaunenwälder, junge bis mittlere Ausprägung
L541	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung
L542	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
L711	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung
L721	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, junge Ausprägung
L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung
L723	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, alte Ausprägung
<b>N</b>	<b>Nadel(misch)wälder</b>
N112	Kiefernwälder, nährstoffarmer, stark saurer Standorte, mittlere Ausprägung
N113	Kiefernwälder, nährstoffarmer, stark saurer Standorte, alte Ausprägung
N522	Kiefern-Moorwälder, mittlere Ausprägung
N61	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, junge Ausprägung
N62	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung
N63	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Ausprägung
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung
N721	Strukturreiche Nadelholzforste, junge Ausprägung
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung
<b>P</b>	<b>Freiflächen des Siedlungsbereichs</b>
P11	Park- und Grünanlagen ohne Baumbestand oder mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung
P12	Park- und Grünanlagen mit Baumbestand alter Ausprägung
P21	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturarmer
P22	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
P31	Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen, mit hohem Versiegelungsgrad
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
P431	Ruderaflächen im Siedlungsbereich, vegetationsarm / -frei
P432	Ruderaflächen im Siedlungsbereich, mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren
<b>X</b>	<b>Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete</b>
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete (inkl. typischer Freiräume)
X12	Misch- und Kerngebiete
X132	Einzelgebäude im Außenbereich
X2	Industrie- und Gewerbegebiete (inkl. typischen Freiräume)
X4	Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete
<b>V</b>	<b>Verkehrsfläche</b>
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt oder befestigt
V12	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, unbefestigt
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, nicht bewachsen
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt und bewachsen
V33	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
V52	Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Übernahme der planfestgestellten Folgenutzung des Vorhabens BAB A6 Heilbronn-Nürnberg, Umbau AK Nürnberg-Ost unter Berücksichtigung der Entwicklungszeiten der Waldbiotopflächen und Folgenutzung des Neubaus des BW 373 c

Typ nach Biotopkartierung / FFH-Lebensraumtyp (LNU 04/2022)

FW00BK	Natürliche und naturnahe Fließgewässer / kein LRT
GB00BK	Magere Altgrasbestände und Grünlandbrachen
GC00BK	Zwergstrauch- und Ginsterheiden / kein LRT
GC2310	Zwergstrauch- und Ginsterheiden / 2310
GH00BK	Feuchte und nasse Hochstaudenfluren, planar bis montan / kein LRT
GL00BK	Silikat- und Sandmagerrasen / kein LRT
GL2330	Silikat- und Sandmagerrasen / 2330
GR00BK	Landröhrichte / Kein LRT
GW00BK	Wärmeliebende Säume
GX00BK	Sonstiges Extensivgrünland / kein LRT
LR3260	Fließgewässer mit flutender Was-servegetation ohne § 30-Schutz
MO00BK	Offene Hoch- und Übergangsmoore / Kein LRT
MW91D2*	Moorwälder / 91D2*
RF00BK	Wärmeliebende Ruderalfluren / Kein LRT
SU00BK	Vegetationsfreie Wasserflächen in geschützten Gewässern / Kein LRT
SU3150	Vegetationsfreie Wasserflächen in geschützten Gewässern / 3150
VH00BK	Großröhrichte / kein LRT
VH3150	Großröhrichte / 3150
VU3150	Unterswasser- und Schwimmblattvegetation / 3150
WA91EO*	Auenwälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> / 91EO*
WB	Bruchwälder
WG00BK	Feuchtbüschel / kein LRT
WH00BK	Hecken, naturnah / kein LRT
WU00BK	Mesophiles Gebüsch / Hecken / kein LRT
WN00BK	Gewässer-Begleitgehölze, linear
WO00BK	Feldgehölze, naturnah / kein LRT
WP	Kiefernwälder, bodensaure
WQ	Sumpfwälder
WQ00BK	Sumpfwälder / Kein LRT
WX00BK	Mesophile Gebüsche, naturnah / kein LRT

## Habitatfunktionen

### Vögel

	Brutpaar
	Einzelnachweis von Vögeln mit großen Revieren
	Zuggast
	Nahrungsgast

Bp	Baumpieper	Mb	Mäusebussard
Ev	Eisvogel	Msp	Mittelspecht
Ge	Gebirgsstelze	S	Star
Gsp	Grauspecht	Sp	Sperber
Gü	Grünspecht	Spk	Sperlingskauz
Ha	Habicht	Ssp	Schwarzspecht
Hei	Heidelerche	Tf	Turmfalke
Hot	Hohltaube	Ts	Trauerschnäpper
Kg	Klappergrasmücke	Was	Waldschnefpe
Ks	Kleinspecht	Wls	Waldlaubsänger
Ku	Kuckuck	Wz	Waldkauz

	Baum mit Höhle (Specht-, Mulm- oder Faulhöhle)
	Horst mit Besatz
	Horst

## Fledermäuse

	Nachweis		
	potenziell		
Be	Bechsteinfledermaus	Mo	Mopsfledermaus
Br	Brandfledermaus	Mü	Mückenfledermaus
BL	Braunes Langohr	No	Nordfledermaus
Bf	Breitflügel-fledermaus	Ny	Nymphenfledermaus
Fr	Fransenfledermaus	Ra	Rauhauflfledermaus
GA	Großer Abendsegler	Wa	Wasserfledermaus
GM	Großes Mausohr	Zf	Zweifelfledermaus
KI	Kleinabendssegler	Zw	Zwergfledermaus
KB	Kleine Bartfledermaus		
	Quartierverdacht		
	Baum mit Höhle (Specht-, Mulm- oder Faulhöhle)		
	Baum mit Spalten oder Rindenabplatzungen		

## Weitere Arten

	Schlingnatter, nachgewiesen
	Zauneideche, nachgewiesen

## Planungsrelevante faunistische Funktionsbeziehungen

	Austauschbeziehung Fledermäuse
	Austauschbeziehung Zauneidechsen und Schlingnattern

## Faunistische Lebensräume

	Lebensraum Zauneideche und Schlingnatter
	Lebensraum Amphibien
	Lebensraum Blauflügelige Ödlandschrecke und Nachtkerzenschwärmer

## Lebensräume lärmempfindlicher Vogelarten (Inselkarte)

	Grauspecht
	Mittelspecht
	Grünspecht
	Sperlingskauz
	Schwarzspecht
	Waldschnefpe
	Kuckuck

## Nationale Lebensraumnetzwerke (BfN 2012)

	Funktionsräume der Waldlebensräume (auf Basis der Distanzklassen bis 100 m) (Inselkarte)
	Funktionsräume der Trockenlebensräume (auf Basis der Distanzklassen bis 250 m) (Inselkarte)
	Korridore und Räume Wald bewohnender große Säugetiere (Inselkarte)

## Prioritäre Abschnitte zur Wiedervernetzung (BfN 2012)

	Großsäuger (Inselkarte)
	Trockenlebensräume (Inselkarte)
	Waldlebensräume (Inselkarte)

## Wasserfunktion

	Wassersensible Bereiche
	Überschwemmungsgebiet (vorläufig gesichert)

## Bodenfunktion

	Besondere Bedeutung der Speicher- und Reglerfunktion
	Besondere Bedeutung der Regulationsfunktion Landschaftswasserhaushalt
	Besondere Bedeutung Retentionsfunktion

## Schutzgebiete, Flächen mit gesetzlichem Schutz

	Vogelschutzgebiet "Nürnberger Reichswald"
	Bannwald
	Landschaftsschutzgebiet
	geschützter Landschaftsbestandteil
	Wasserschutzgebiet (Zone II, III, IIA und IIIB)
	geschützte Biotope nach §30 BNatSchG in Verbindung mit Art. 23 BayNatSchG

## Archiv der Natur- und Kulturgeschichte

	Baudenkmal
--	------------

## Wirkdistanzen

	Beeinträchtigungszone für Schadstoffeinträge vor Ausbau der BAB A9
	nach Ausbau der BAB A9

## Effektdistanzen gem. Garniel & Mierwald (2010)

	vor Ausbau der BAB A9
	nach Ausbau der BAB A9

58 db(A)tags - Isophone	
	Immissionsorthöhe 10 m (Prognose-Nullfall)
	Immissionsorthöhe 1 m (Prognose-Nullfall)
	Immissionsorthöhe 10 m (Planfall)
	Immissionsorthöhe 1 m (Planfall)

## Weitere Planzeichen

	Landschaftliche Vorbehaltsgebiete (Regionalplan) (Inselkarte)
	Ausgleichsfläche (OFK 01 / 2021)
	Wald mit besonderer Bedeutung gem. Wald funktionsplan
	für das Klima, regional
	für das Klima, lokal
	für die Lebensräume
	für die Erholung
	sonstige Gewässer
	Rad- und Wanderweg
	Gemeindegrenze
	Landkreisgrenze

## Technische Planung

	Ausbau A9
	Baufeld (vorübergehende Innanspruchnahme)

## Bezugsräume

	Abgrenzung des Bezugsraums
	Besiedelte Talräume von Fischbach und Pegnitz
	Stromleitungen
	Nürnberger Reichswald

## Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraums Bezeichnung des Bezugsraums

	Funktion im Bezugsraum beeinträchtigt, Kompensation durch "B" mit abgedeckt (§ 7 Abs. 3 BayKompV); wenn Funktion nicht beeinträchtigt, dann "-"
	Planungsrelevante Funktion: Regelfall nach § 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu

## Funktionskennzeichnung

	Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägung des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
	Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägung des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)
	Bodenfunktionen
	Wasserfunktionen
	Klimafunktionen
	Landschaftsbildfunktionen/landschaftsgebundene Erholungsfunktionen
	betroffene Biotopbäume (Höhlen, Spalten, tote Bäume mit geringer BHD bis 30 cm)